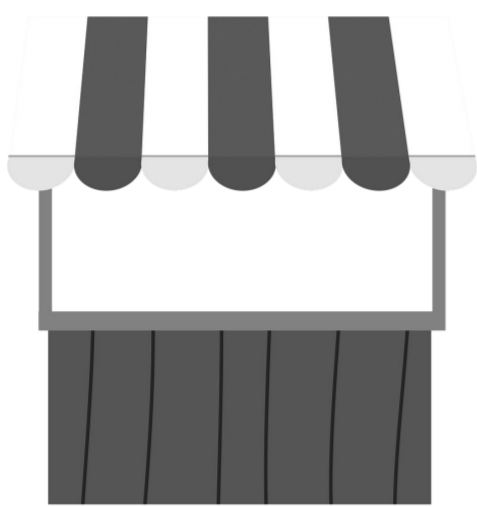


E-LEARNING-MARKTPLATZ

Orientierung schaffen, Nutzer und Nutzerinnen stärken

Projektidee und Ziele

Die Universität Jena besitzt ein leistungsstarkes Portfolio digitaler Dienste für das Lehren und Lernen, das sich von Infrastruktur für professionelle Medienproduktion über Werkzeuge für interaktive Zusammenarbeit bis hin zu Unterstützungsangeboten in Form hochschuldidaktischer Weiterbildung und Selbstlernkursen erstreckt. Mit Hilfe der Angebote der Universität Jena können Lehrende und Lernende sich zu E-Learning-Themen austauschen, digital lehren und lernen sowie neue Ideen entwickeln.



Der neue universitäre Online-Marktplatz soll die Orientierung der Lehrenden und Studierenden in diesem Angebotsportfolio erleichtern, und das Finden der passenden Angebote und zugehörigen Unterstützungsleistungen ermöglichen. Hierzu erweitern wir unser bestehendes Portal, sodass die Angebote aller Abteilungen einheitlich beschrieben und durch Kategorien, Schlagworte und Eigenschaften miteinander verknüpft werden. Wie in einem Onlineshop können diese dann gezielt gesucht und gefiltert werden.

Das Projekt wird von der Stiftung Innovation in der Hochschullehre von 2023-2026 im Programm „Fokus Portale“ gefördert.

Projektverlauf

Ist-Analyse und Nutzerbefragungen

Recherche und systematische Katalogisierung von über 120 Angeboten

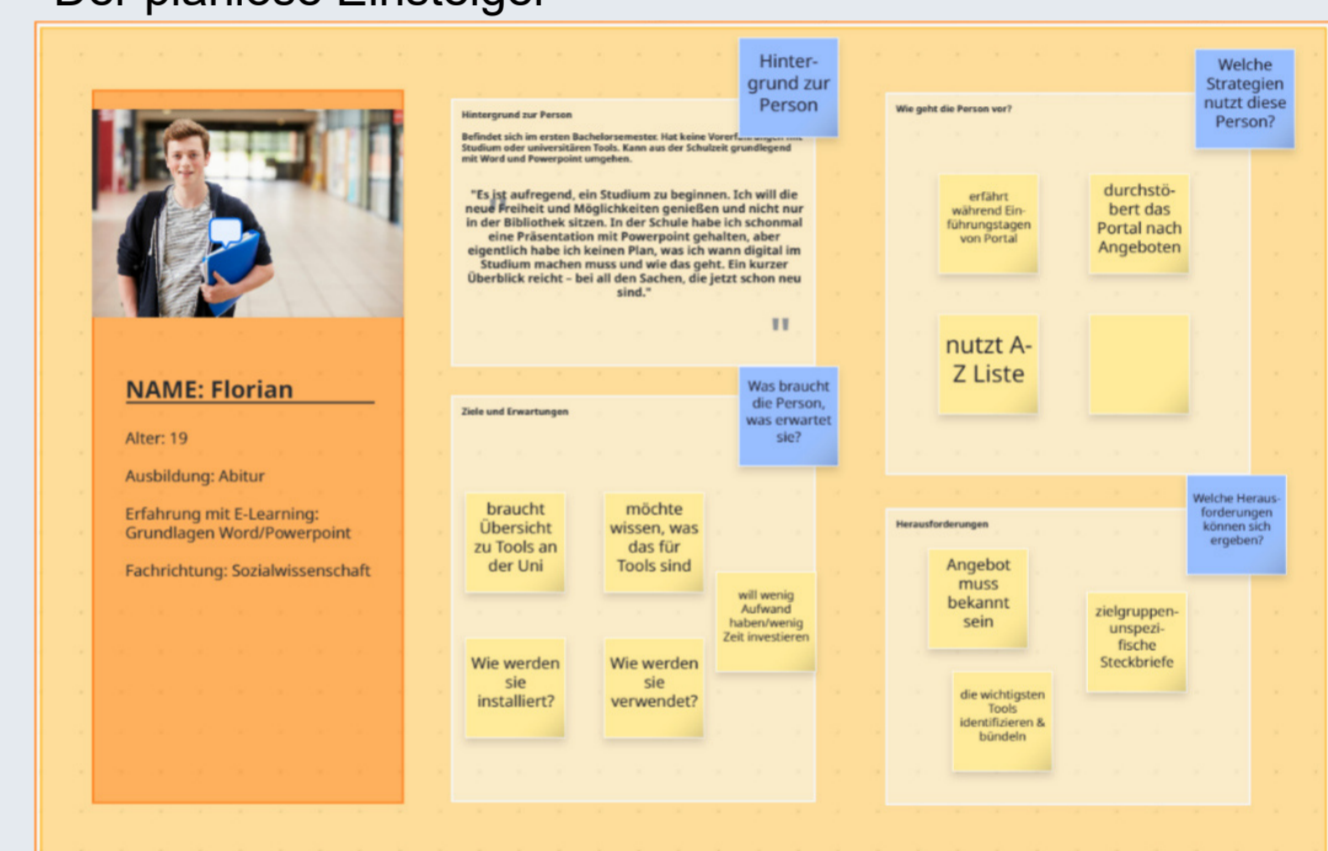
Umfrageergebnisse zeigen einen hohen Bedarf nach:

- Orientierung bei Diensten und Supportstrukturen
- Auffindbarkeit und Verknüpfung der Angebote
- Einheitlichkeit der Angebotsdarstellung

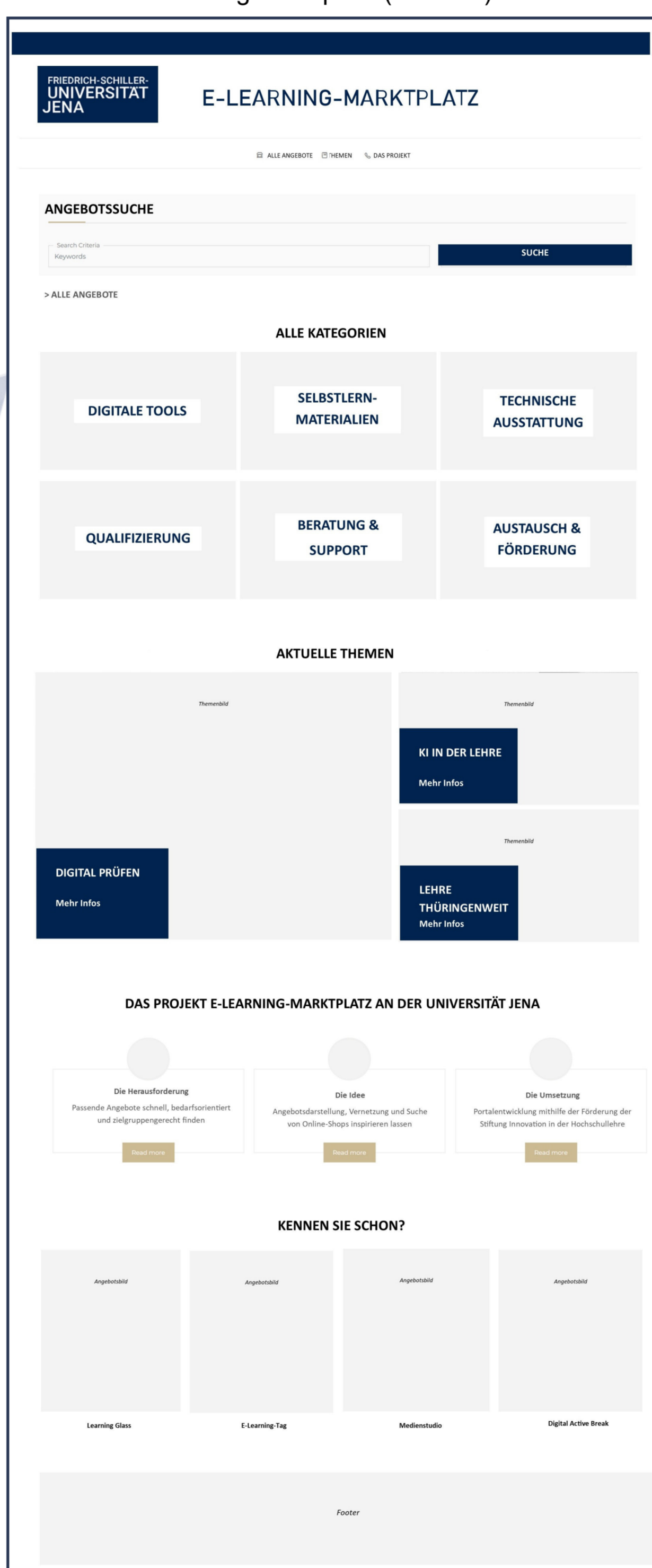
Entwicklung von Personas und User Stories

Aus den ermittelten Bedarfen und Nutzeranforderungen wurden 8 Personas erstellt, die die zielgruppenspezifischen Eigenschaften, Ziele und Erwartungen, Vorgehensweisen sowie Herausforderungen für Lehrende, Studierende und Supportpersonal beschreiben. Diese mündeten in 40 User Stories zur Beschreibung der Anforderungen an das technische System.

Der planlose Einsteiger



Startseite E-Learning-Marktplatz (Scribble)

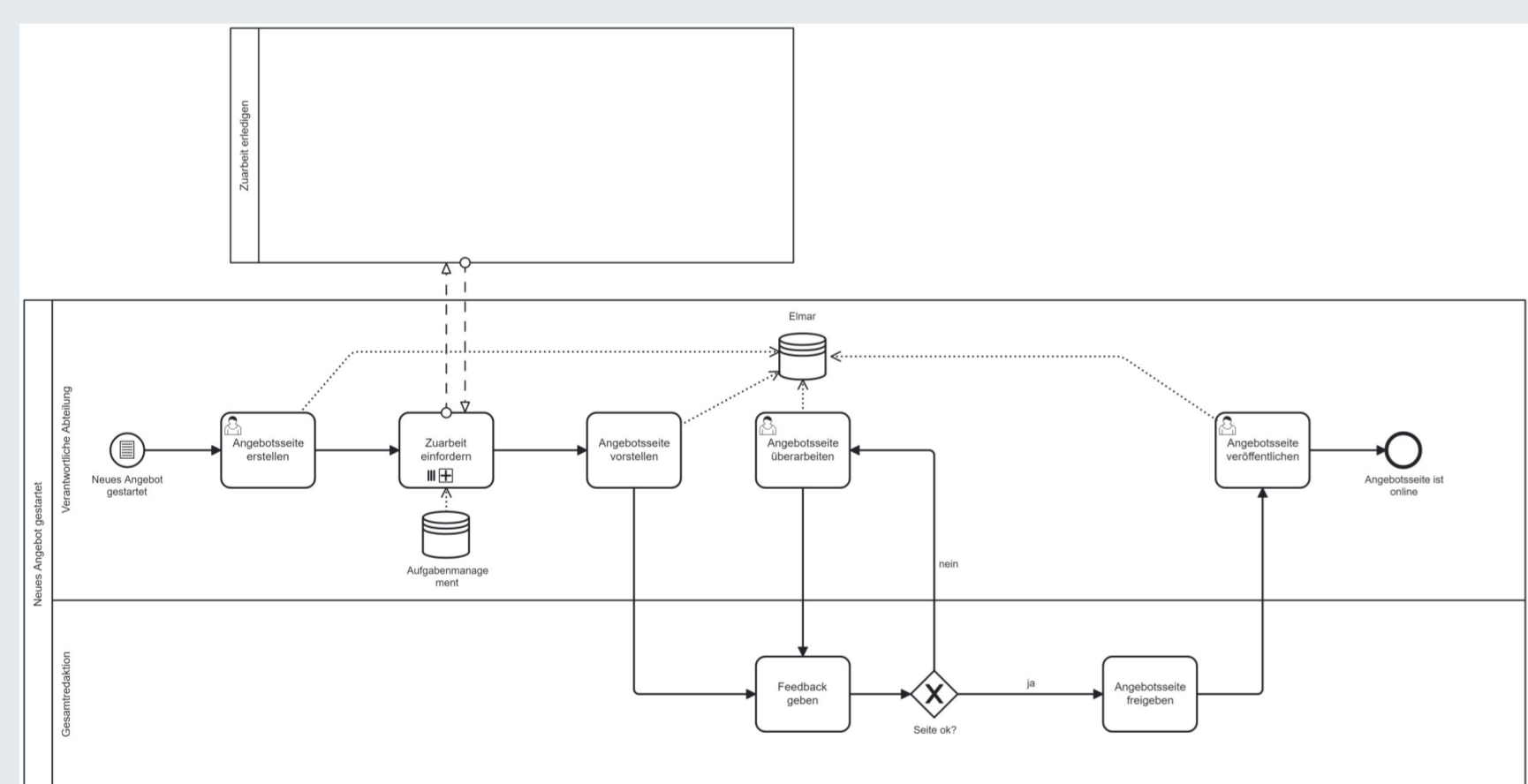


Portalkonzeption und Analyse technischer Systeme

- Konzeption von neuen Navigationsstrukturen und einem Kategoriensystem
- Konzeption von Vorlagen zur Darstellung der Angebotsbeschreibungen
- Entwicklung spezifischer Such- und Filtermechanismen
- Analyse und Tests potentieller Zielsysteme (Opensource-Produkte wie Wiki, CMS, Webshop)
- Auswahl des Systems und individuelle Anpassungen durch die Webentwicklung

Abteilungsübergreifender Redaktionsprozess

Die Erstellung der Angebotsbeschreibungen erfolgt in Zusammenarbeit aller beteiligten Abteilungen, was einen gemeinsamen Redaktionsprozess erfordert. Hierfür wurden mehrere Prozesse konzipiert und mit der Prozessbeschreibungssprache BPMN modelliert.



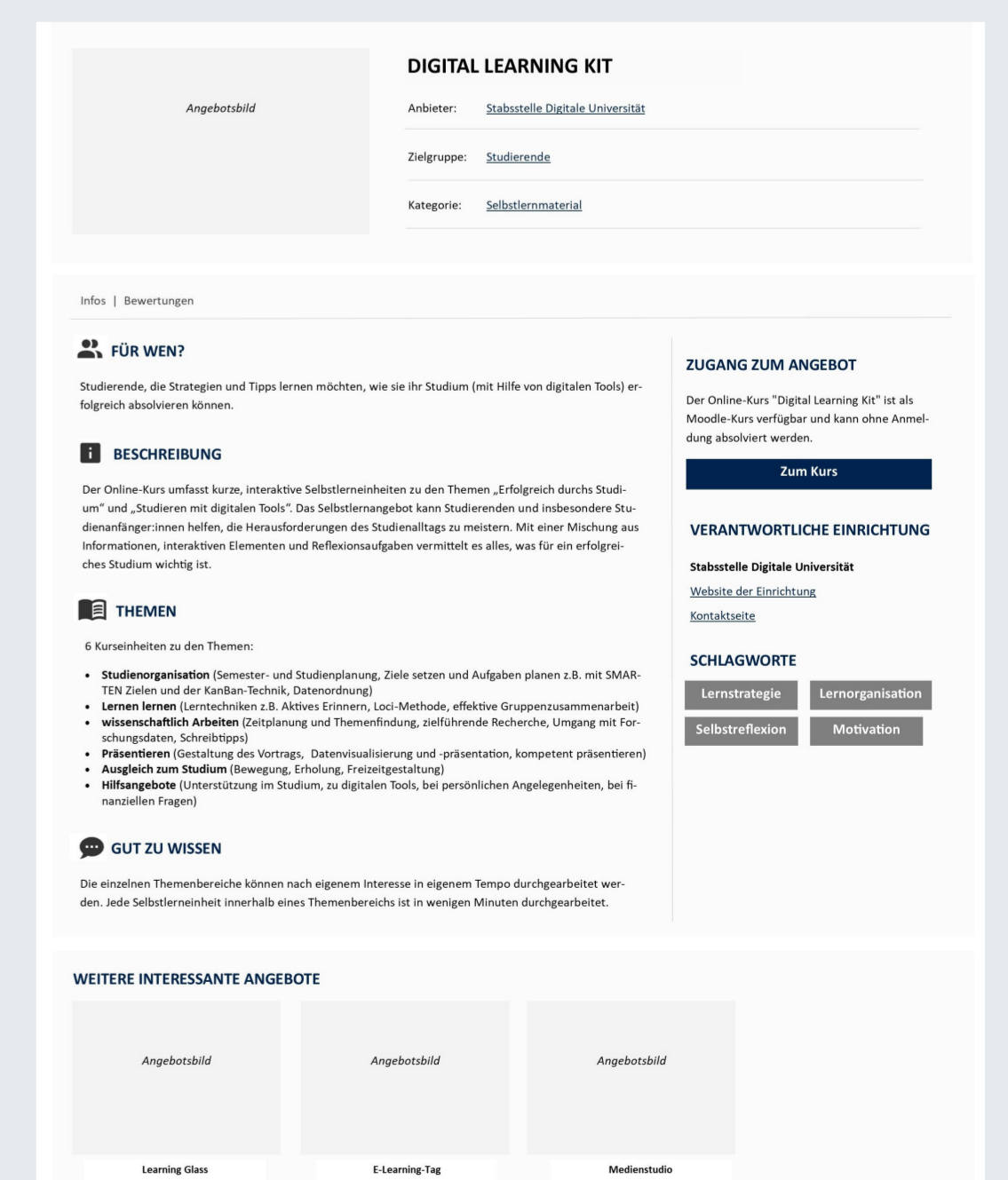
Ausblick: Pilotphase

- Redaktionelle Erstellung von ersten Angebotsbeschreibungen durch die Abteilungen
- Einführung des Redaktionsprozesses
- Contentpflege der Startseite, ersten Angebotsbeschreibungen und Themenseiten im System
- Testen der Funktionalitäten des Systems
- Kontinuierliches Einholen von Feedback und Ableitung von Anpassungen
- Technische Weiterentwicklung des Portals

Ausblick: Contentmigration und Veröffentlichung

Nach Etablierung des Redaktionsprozesses werden alle Angebotsbeschreibungen in deutscher und englischer Sprache von den Abteilungen erstellt, in das Zielsystem migriert und miteinander verknüpft.

Das Portal wird universitätsweit eingebettet und ohne Zugangsbeschränkung veröffentlicht. Die Projektergebnisse werden zur Nachnutzung für andere Hochschulen dokumentiert und in Austauschformaten weitergegeben.



Gefördert durch



Kontakt
Jaqueline Schulz
jaqueline.schulz@uni-jena.de
Stabsstelle Digitale Universität

www.elearning.uni-jena.de



FRIEDRICH-SCHILLER-UNIVERSITÄT JENA